





# See- und Soolbad Swinemünde.

Gesunde Lage, bequeme Seebadanstalten, feinsandiger Badegrund, kräftiger Wellenschlag. — Warme Seebäder (großes Schwimmbassin) und natürliche Soolbäder, ausserdem Heilbäder aller Art, Medico-mechanisches Institut, Massage im neuen Orbad. — Schöne waldige Umgebungen. — Theater, Concerte von der Kurkapelle, Wasserkorffahrt; regelmässige Promenadenfahrten mittelst eleganter See-Salonampfer, viel Schiffsverkehr. — Evangelische und katholische Kirche. — Strassen und Promenaden elektrisch beleuchtet. — Städtisches Schlachthaus, amtliche Fleischschau. — Bequeme Verbindungen nach allen Richtungen. — Fernsprech-Verkehr. — Wohnungen u. mittelbar am Strande und in der Stadt in grosser Auswahl (während des ganzen Jahres), mässige Wohnungspreise. — 1895: 8582, 1896: 9477 Badegäste. — Beginn der Kurzeit am 1. Juni. — Analyse der Soolc nach dem vereideten gerichtlichen Chemiker Herrn Dr. E. M. Arndt, Stettin: Salzgehalt: 4,75%, Gesamtstickstoff in 1 Liter Soolc 47,492 g und zwar: Chloriumatrium 39,1100 g, Chloriummagnesium 1,6904 g, Chlorcalcium 2,1850 g, Chlorcalcium 0,4765 g, Schwefeläures Kalk 0,0998 g, Schwefeläures Ammon 0,0448 g, Eisenoxyd 0,0251 g, Kieselsäure 0,0090 g, Fremde Beimengungen 0,0180 g, Thonerde und Brom nur in Spuren vorhanden. — Nähere Auskunft erteilen:

das Verkehrs-Bureau **Otto Westphal**, Halle a. S., Poststrasse 18 und die **Bade-Direktion**.



**Realschule** mit einjähr. freier Berechtigung.  
Höh. Töchterschule.  
Pensionate.

**KLIMATISCHER KURORT** Jagd, Fischerei, Wassersport.  
Billiger Aufenthalt (mass. Comm.-Zuschl.)  
Frequenz 1896: 3000 Pers.

**PERLE des SUDHARZES** Kurtaxe nur 3-6 Mk.  
Illustrirte und ausführliche Prospekte gratis durch d. **Badeverwaltg.**

## Bahnstation der Strecke Breslau-Halbstat. **Bad Salzbrunn** Saisondauer vom 1. Mai bis Anfang October.

in Schlesien

Ist durch seine alterthümliche, alkalische Quelle, den Oberbrunnen, weitgehende Anlagen in herrlicher Gebirgslandschaft, Seebäder, grossartige Milch- und Heilanstalt (sterilisierte Milch, Kaffee, Essenzmisch, Scharlach Ziegenmilch), das pneumatische Cabinet u. s. w., ausgezeichnet bei Erkrankungen des Halses, der Luftröhre und Lungen, bei Magen- und Darmkatarrh, bei Leber- und Gallenleiden, bei harnsaurer Diathese (Gicht), bei Diabetes, Versäuz des Blutes u. s. w. wässrige Ansätze, auch in Verbindung mit Sulfidwasserstoffgasen durch die Herren **Furbach & Strickhoff** in „Bad Salzbrunn“.

Fürstlich Plossische Bade-Direktion in „Bad Salzbrunn“.

**Sächsisch-Thüringische Industrie- und Gewerbe-Ausstellung Leipzig 1897.**  
**Panorama Kreuzigung Christi** mit Jerusalem, gemalt von Münchner Künstlern.  
Entree 50, Kinder 25 Pfg., Vereine Rabatt.

**Die Cur- u. Badeanstalt Wittekind b. Halle**  
empfiehlt d. g. Publikum von Halle u. Umgebung zur gef. Benutzung auch seine **Wasserbäder**, künstl. **Mineral- u. aromatischen Bäder**, die Einrichtungen f. **Kalwasserbehandlung, Douchen, Packungen** etc. bei mässigen Preisen.

**Thale am Harz**  
an Grösstigkeit in Bezug auf widernatürliche Naturkränkung unzweifelhaft bevorzugtester Ort des ganzen Harzgebirges, am Eingange des einsigen in seiner Art schwunghaftlich bestehenden, von den beiden angrenzenden Höhen Szentenapf und Höttrappe herziehenden Thales gelegen. Als Hauptlebenswirdigkeit des ganzen Harzes wird Thale nicht nur von jeder von allen Touristen gerühmt, sondern es etzet sich auch mit Rücksicht auf die unmittelbare Nähe der prächtigsten, mit solch-reichen und wohlgepflegten Brombeerenbüschen durchzogenen Wälder und Wäldchen als Touristenort zu längerem Aufenthalt.

**Natürliche Soolquelle** des **Unterbrunnens, Fischennabes, Dampfs- und Sturzlädes**. Gelegenheit zu **Wässern, Massagen** und elektrischen **Kuren**. Günstigster Centralpunkt für Ausflüge nach allen Richtungen des Harzes. **Zahlreiche**, den verschiedensten Anforderungen genügende **Hotels** und **Wohnhäuser**. **Gezelliges** Fahrwesen. **Post** und **Telegraph**. **Einleitung** der **Waldes- u. Halberstädter Eisenbahn**. **Freisp.** tollentlos durch

**Die Kurverwaltung.**

**1/2 St. v. Bad Köben. Rudelsburg. Naumburg, S.**  
„Burgruine“  
Post- und Telegraphen-Station.  
„Restaurant“.

Mittagstisch von 12-2 Uhr à Coup. 1.50. Speisen nach der Karte zu jeder Tageszeit. — Weine nur von besten Stämmen. — **Vogelbühnen, Münchner Geburt- und Lagerbier.** Solche **Wette.** **Wette** **Wette.**  
**Bruno Schmidt, Wächter.**

**Naturheilanstalt Naumburg a. Saale.**  
Vorzügliche Erfolge; complete Pension und Kur à 28-35 pro Woche. **Prospekte** gratis durch den ärztl. **Beiter Dr. med. Zenker** und den **Verf. C. E. Wagner.**

**Nordseebad Büsum**  
in **Holet (Bahnhstation).** **Vorzügl.** **stundenlang** **grüner Strand.** **Kräftige Seeluft.** **Neues Warmbad.** **Stets Gelegenheit** zu **See-fahrten** und **Seehundjagden.** **Wattenlaufen.** **Billigste Preise.**  
Prospekte **kostenlos** durch die **Badedirection.**

**Waldpark-Sanatorium in Dresden-Blasewitz.**  
Gerühmte ruhige Lage am **Walden Waldpark.** **15 Min.** mit **electr.** **Strassenbahn** bis in den **Mittelpunkt Dresdens.** **Zämmliche** **Defectoren** der **Wissenschaft (Gyros, Electro, Sublimationstherapie, Massage, Zellgymnastik, mechan. Wälder aller Art), 2 Monate, Sommer und Winter, geübt.** **Für** **Erholungsbedürftige, Kränkliche, chronisch Kranke (Gichtkranke, u. Lungenschwindsucht ausgeblieben), diätetische Kuren aller Art (für Incontinenten, Meistens-Einstellungs- und Zerrauturen).** **Prospekte** durch die **Verwaltung.**

Bei dem Kgl. Land- und Amtsgericht zu Halle a. S. bin ich als **Rechtswalt** zugelassen.

## Wolfgang Herzfeld.

Die Unterzeichneten werden fortan die **Anwalts-geschäfte** gemeinschaftlich betreiben, die **Geschäfts-räume** befinden sich wie bisher **Martinsberg 4, parterre.**  
Halle a. S., im Juni 1897.  
**Justizrath Ludwig Herzfeld, Albert Herzfeld, Wolff, Herzfeld,**  
Rechtswalt u. Notar. Rechtswalt u. Notar. Rechtswalt.

**Reclame.**  
Sipel bewegliche effectvolle Reclamefiguren sind billig an verfaufen. **C. Wendenburg, Mühlbauern 1/2b.**

**Altes Gold, Silber u. dgl.** lautst zu höchsten Preisen  
**Pohlmann, Goldarbeiter, Schultstr. 9.**  
**Drehrollen** Contruction liefert  
**Prätorius, Wärmilber Str. 103.**  
**Holz und Kohlen** besser  
im Ganzen u. Einzelnen  
**Wris Reuterstrasse 5.**

**Honig!! Honig!!**  
hervorragende Qualität, (7 Pf. 75 Pf. bei 3 Pf. 70 Pf. empf.)  
**Carl Boock, Roth. Thurm 12**

**Nicht gut, Geld zurück!**  
Lieferung traditurer Waaren Radm. in feinst. amt. unter. Waare. **Voltois.** **Schinken, geräuch.** pr. Pf. 65 Pf. **Wurstchen,** ohne Knob. „ 60 „ **Speck** „ 60 „ **Prima Bayern-Weintraut** „ 90 „ **J. Heldt, Wehr (Bes. Radem).**

**Kaffee, Kaka, Saferkaka,**  
mehrfach prämiert, hocharomatisch.  
von unübertroffener Güte.  
**Saferkaka,** vorzügliches u. billiges Nährmittel für Kinder, Schwächliche, Winterrunde etc., Pf. 90 Pf.

**Hamburger Kaffee, Kaka- und Thee-Versandhaus.**  
**F. Madans, Halle a. S.,** **Urschaltstr. Wartenstrasse 23.**  
Werde zum **Schlachten** laufft hier **Arthur Robins, Gansstr. 21. u.**

**Engel-Apotheke**  
Kleinschmieden 6, Fernspr. 1018.  
empfiehlt **Citronen-u. Apfelsinensaft,** garantiert rein.

**Ein wahrer Schatz**  
für alle durch jugendliche Verletzungen Erkrankte ist das berühmte **Dr. Refan's Selbstbewahrung**  
80. Aufl. Mit 27 Abbild. Preis 3 Mark. **Seie** **Seie** **Seie**, der an den Folgen solcher Verletzungen Leidende herbeiführen denjenigen ihre Wiederherstellung. In beziehen durch das **Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt Nr. 21**, sowie durch jede Buchhandlung. (ad)

**Wir haben am Donnerstag den 17. d. M. wieder einen tüchtigen Transport beider**  
**beständiger Aderpferde zum Verkauf.**  
**S. Grossmann & Sohn,** Halle a. S., **Föbberplan.**

## Was ist Zip-Zop?

**Myrrhollin-SEIFE**  
Zur **Hauptpflege** und als **Kinderseife** unübertroffen.  
Man lese die **Gutachten** von **2000 deutschen Professoren** und **Arzten.**

Von **Donnerstag** den **17. Juni** ab, stehen **große Transporte** **Prima Bayr. Zugochsen** preiswerth bei uns zum Verkauf.  
**Gebr. Friedmann,** Halle a. S., **Marxenstraße 24.**

**Familien-Nachrichten.**  
Dieserich die **Fräulein-Nachricht** das heute **Donnstag 1/2 Uhr** unser guter **Vater, Schwieger- und Großvater,** der **Friemmann**

**Friedrich Knäusel**  
nach längerem Leiden im 81. Lebensjahre am **14. Juni 1897.**  
Halle a. S., den **14. Juni 1897.**  
Emilie Knäusel, Schöle, Pannenberg.

Die **Beerdigung** findet **Donnerstag 11 Uhr** von der **Leichenhalle** des **Südrickhofes** aus statt.  
**Todes-Anzeige.**  
Sonntag **Abend 7 Uhr** nach pflüchtlich nach 8 tägigem **längeren Krankenlager** auf einer **Heimstätte** in **Dambura** mein lieber **Mann, unser guter, sorgsamter Vater, Schwieger- und Großvater, Bruder** und **Schwager,** der **Gewerbetreibende** **Ernst Wülke**, im **Alter** von **54 Jahren,** **verschieden** **Freunden** u. **Bekanntem** zur **Nachricht.**  
Die **heergerührte Witwe** **Marie Wülke** geb. **Schinkel** **schreibt** **hien.**

Halle, **Samburg**, **14. Juni 1897.**  
Beerdigung findet in **Dambura** statt.

Gestern **Sonntag** **Abend** **verchieden** **nach längerem Leiden** mein lieber **Mann, unser guter Vater**  
**Carl Schrade,**  
Königl. **Postmeister** a. D., was wir **schmerzlichen** **Be-tammten** und **Freunden** **schmerz-lich** **mitteilen.**  
Die **trauernden Hinterbliebenen.**  
**Greppin** und **Halle a. S.,** den **14. Juni 1897.**

**Beripäet.**  
Nach **Gottes** **unverrücklichem Rathschluss** wurde **am** **14. Juni** **1897** **unser** **lieber** **Mann, unser** **trauernder** **Vater, unser** **Bruder, Schwager** und **Schwiegerohn** **durch** **den** **Tod** **entzogen.** **Wir** **hätten** **sehr** **trauernd** **zugleich** **im** **Namen** **aller** **Hinterbliebenen** **ansicht** **Marie** **Wülke** **geb. Kicemann.**

**Dankagung.**  
Zurückgeführt vom **Grabe** meines **lieben** **Vammes** **lage** **ich** **allen** **lieben** **Bekanntem** und **Bekanntem** **hien** **dem** **geehrten** **Herrn** **Geb.** **Herrn** **Postmeister,** **den** **Herrn** **Beizeugweihen** **sonst** **hinnigstem** **Berechnen** **der** **Brennerei** **der** **Bräuer,** **den** **werthen** **Kollegen** **u. Mitgliebern** **der** **Schölergesellschaft,** **insbe-sondere** **an** **Herrn** **Walter** **Wühl** **für** **die** **trefflichen** **Worte** **am** **Grabe** **und** **Allen,** **die** **seinen** **Zarg** **so** **reich** **mit** **Blumen** **u. Kränzen** **schönem** **hien** **hiesigst** **teilen** **Dank.**  
Die **heergerührte Witwe** **Marie** **Wülke** **geb. Kicemann.**  
Halle a. S., den **14. Juni 1897.**

**Todes-Anzeige.**  
Am **14. d. Mts.** **Donnstag** **4 Uhr** **verchieden** **nach** **langen** **u. län-gere** **Leiden** **meine** **liebe** **Brau, unsere** **liebe** **unvergeßliche Mutter** **und** **Schwester**  
**Pauline Claus**  
geb. **Schmidt**  
im **Alter** **von** **47 Jahren.**  
Dies **zeit** **allen** **Freunden** **und** **Bekanntem** **in** **der** **Witte** **ein** **trübes** **Beifeld** **an** **Herrn** **Claus** **nebst** **Kindern.**  
Die **Beerdigung** **findet** **Donnerstag** **Donnstag** **1/2 Uhr** **von** **Fräulein** **Georgstrasse** **Nr. 9** **aus** **hien.**

Gestern **früh** **entfiel** **sanft** **unser** **guter** **Mutter**  
**Brau** **Wölke** **geb. Reichs**  
geb. **Schöle.**  
Halle a. S., den **13. Juni 1897.**  
Die **trauernden Hinterbliebenen.**  
Die **Beerdigung** **findet** **Mittwoch** **den** **16. d. Mts.** **Abend** **4 Uhr** **von** **der** **Leichenhalle** **des** **Südrickhofes** **aus** **hien.**

**Dank.**  
Für **die** **vielen** **Beweise** **herlicher** **Theilnahme** **bei** **dem** **schmerzlichen** **Verlust** **des** **so** **viel** **herren** **hien** **ich** **nicht** **unterlassen** **allen** **denen,** **die** **mir** **trauend** **und** **trauend** **zur** **Seite** **standen,** **insbe-sondere** **Herrn** **Beizeugweihen** **u. Herrn** **Wühl** **für** **die** **trefflichen** **Worte** **am** **Grabe,** **Herrn** **Director** **Bergmann** **u. s. w.** **sonst** **meinen** **lieben** **Mannes** **Kollegen** **und** **Mitgliedern** **für** **die** **reiden** **Blumen** **u. Kränzen** **u. s. w.** **hinnigstem** **Gleichzeit** **zum** **Grabe,** **ebenso** **allen** **Freunden** **und** **Bekanntem,** **meinen** **bedanklichen** **Dank** **zu** **sagen** **u. s. w.** **Wie** **Gott** **es** **Allen** **reidlich** **ver-gelten!**  
Die **trauernde** **Witwe** **Emilie** **Mittelbach.**



**Norddeutscher Lloyd Bremen**  
 Regelmäßige Postdampferfahrten  
 Oceanfahrt nach New York  
 6-7 Tage

Schnell Postdampfer-Linien  
**Bremen New York**  
**GENUA-NEWYORK**  
 Bremen-Baltimore Bremen-La Plata  
 Bremen-Brasilien Bremen-Ost-Asien  
 Bremen-Australien

Nähere Auskunft erteilt die  
**Norddeutsche Lloyd Bremen**  
 sowie dessen Agenten.

Haupt-Agentur in Halle:  
**Peckolt & Raake,**  
 Leipziger Str. 66.

Well-Ansstellung Chicago 1893  
 höchste Auszeichnung.

DER BESTE BUTTER-CAKES  
 H. C. F.  
**LEIBNIZ HANNOVER**  
 GEGESZLICH GESCHÜTZT

Hannoversche Cakes-Fabrik  
 H. BAHLSEN

Überall zu haben.

WAFFEL-SPECIALITÄT  
 H. C. F.  
**DESSERT HANNOVER**  
 GEGESZLICH GESCHÜTZT

Hannoversche Cakes-Fabrik  
 H. BAHLSEN.

Dessert-Waffel  
 mit Original-Füllung.

Große Auswahl in  
**Pathengeschchenken**  
 für Frauen und Mädchen.  
**F. R. Tittel,**  
 Schmeckstr. 3.

**Paul Schöne**  
 Tapezierer und Decorateur  
 Wuchererstraße 12  
 empfiehlt sich dem geehrten Publikum  
 im Anfertigen von Solter-Möbeln u.  
 Decorationen sowie Tapezieren der  
 Zimmer, Umarbeiten geb. Möbel und  
 Einrichten von Gardinen bei billiger  
 Beschaffung und reeller Bedienung.

**Wagen-Verkauf.**  
 Ein sehr gut erhaltener Wagent mit  
 Patentachse, für 6 Personen, mit  
 und zweifach zu fahren, zu ver-  
 kaufen Magdeburger Straße 52. (r)

Tägl. frische Gebäcke empfiehlt  
**Brecht's Bäckerei in Gröfzitz.**

**Küche und Keller**  
 Central-Organ  
 für das Hotel- und Gastwirthschafts-  
 Berlin W., Charlottenstraße 45.  
 Vornehmlich u. vorzüglichste Fachblatt.

Abonnement 1,50 Mk. per Quartal  
 bei allen Buchhandlungen und Post-  
 anstalten etc.

Inserate 40 Pfennig pro Zeile.  
 Wer seine Artikel in Hotel- u. Gastwirth-  
 schaften bekannt machen will, inserire in  
**Küche und Keller**

**Jahrelanger Erfolg!**  
**Tausende von Dankschreiben!**  
 Umsatz von vielen hunderttausend Dosen  
 beweisen die Güte von  
**Wasmuth's Hühneraugenringen**  
 in der Uhr!

Hierdurch bestätige ich Ihnen, dass 2 Hühneraugen, die seit 40 Jahren  
 je eine kleine Zehe meines Körpers bewohnten, nach Anwendung einer Uhr  
 von Ihnen, spurlos verduftet sind.  
 Stettin. Wm. Meyer.

Da ich - ein grosser Zweifler an der Wirksamkeit Ihres Hühner-  
 augenpflasters - nach zweimaligen Auflegen dieser Ringe ein seit 2 Jahren  
 zwischen der Zehe anhaftendes Hühnerauge gänzlich verlor, will ich  
 gerne zur Steuere der Wahrheit unaufgefordert Ihnen diese Mittheilung  
 zukommen lassen.  
 Wien. Alois Steinbach, Erzh. Stallmeister.

Um jedes Misstrauen zu beseitigen, verpflichten wir uns, den vollen Betrag zurückzuzahlen, falls Jemand  
 das nicht erreicht, was wir versprochen.

Erhältlich in Apotheken, Drogerien u. A. bei Herren **Helmhold & Co., F. A. Patz,**  
**W. A. Rackwitz,** Bornburger Strasse 6, C. A. Scheldelwitz Nachr., Siegf. Weiss.

**A. Wasmuth & Co., Hamburg.**



**Gummi-Stempel-Fabrik**  
 Nicolaistra. 6.  
**Alfred Pfautsch, Halle**

Zum Clavierstimmen empfiehlt sich  
**B. Böhl,** An der Universität 1.

**Für Massage**  
 empfiehlt sich  
**Franz Sparmann,** Güttenstr. 17.

Extra leichte  
**Stroh- und Filz-  
 Herrenhüte,**  
 Extra leichte  
**Radfahrer-  
 Mützen**  
 empfehlen billigst

**R. Sachs & Co.**  
 Hoflieferanten,  
 Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 57.

**Preussische Renten-Versicherungs-Anstalt,**  
 1838 gegründet, unter besonderer Staatsaufsicht stehend.  
 Vermögen: 100 Millionen Mark. Rentenversicherung zur Erhöhung des  
 Einkommens. 1896 gezahlte Renten: 3,713,000 Mark. Kapitalversicherung  
 (für Aussteuer, Wittwarent, Studium). Öffentliche Sparkasse. Gehalts-  
 pläne und nähere Auskunft bei: Herrn Leo Kreiling in Salze, Burgstr. 25a,  
 Herrn Theodor Woyte in Altdorf, Herrn Hermann Schmidt in Wittenberg,  
 Herrn G. Boerner in Gleditz, Herrn Friedrich Kienewitz in Göttingen,  
 Herrn Starkloff & Nathmann in Delitzsch, Herrn C. Franke, Apotheker  
 in Gleditzberg, Herrn Gustav Behold in Eilenburg, Herrn Gustav Eichen-  
 hagen in Giesleben, Herrn Carl Niede in Herzberg (Citter), Herrn Otto  
 Spiegler in Heitzsch, Herrn A. Zentenhauer in Wippen, Herrn Hermann  
 Pfansch in Weidberg, Herrn E. Kistenberg, Apotheker in Wittenberg a. E.,  
 Herrn H. Vogel in Naumburg a. S., Herrn Carl Brechtel in Querfurt,  
 Herrn Theodor Schander in Saengerhaußen, Herrn E. Finnius in Torau,  
 Herrn H. Geleitmann, Lehrer in Weihenfels, Herrn Heinrich Hofmann,  
 Lehrer in Lettowitz bei Wettin, Herrn Adolf Gerlach in Wiche, Herrn  
 W. S. Wexler in Wittenberg, Herrn G. E. Kische & Sohn in Zeitz. (ad)

Beste trockene **Naßpreßsteine**  
 empfiehlt  
**Grube „Frohe Zukunft“**  
 an Galgenberge bei Giebichenstein.

**LANOLIN**  
 Toilette-Cream  
**LANOLIN**  
 als Schönheits-  
 mittel und zur  
 Haut-  
 pflege.

Nur  
 eht mit  
 Marke Pflichting  
 In den Apotheken  
 und Drogerien.  
 In Dosen à 20 u. 60 Pf., in 1 Liter à 40 u. 60 Pf.

**Größte Auswahl**  
 von neuen und gebrauchten Möbeln  
 zu billigen Preisen und nur guter  
 Ware, als: Büffets, Berens- und  
 Dänisch-Schreibtische, Büffetschrank-  
 tische, Sofas, Truhen, Spiegel,  
 Schreibtische, Stühle u. Tischgeschirre,  
 Gouffens, Zellen, sowie alle  
 französische Bettstellen mit und ohne  
 Matratzen u. v. m. nur bei  
**Friedrich Peileke,**  
 Geilstraße 25.

**Meyer Dombau-Geld-Lotterie.**  
 Ziehung 10. bis 13. Juli d. J.  
 Hauptgewinn: 50 000 Mark.  
 Preis des Looses 50 Mark (incl. Porto und Zinsen).

**H. Weseler Geld-Lotterie.**  
 Haupt- und Schlussziehung  
 vom 23. bis 29. Juni.  
 Hauptgewinn ebenf. 250 000 M., mindestens aber 152 000 M.  
 Loos: ganze à 15,40 M., halbe à 7,70 M. bei  
**Otto Hendel, Buchhandlung,**  
 24 Markt 24.

**LIEBIG COMPANY'S**  
**FLEISCH-EXTRACT**  
 Aus reinem Fleische bester  
 Sorte bereitet.  
 ist das billigste, weil das ausgiebigste.

**Vorteilhafte  
 Verwerthung  
 alter Wollsachen**  
 bei Entnahme von: Sausseiden,  
 Interrod-Stoffen, Sammeten,  
 Kopen-, Mantelstoffen, Planelen,  
 Gouffens, Zellen, sowie alle  
 wolle, Baichlederstoffen, Vordach,  
 Sandbüchsen, Hemdtüchern, Bett-  
 zügen; ferner Herrenhosen in Stamm-  
 garn, Chediet, Buckskin u. dergl.  
**R. Eichmann, Galtzriedt.**  
 Annahmestelle u. Wollherberge bei  
 Fr. M. Klaus, Geilstraße 2.  
 Fr. L. Querfurth, Galtzriedt 21.

**X. Magdeburger Pferde-Ausstellung u. Markt**  
 am 22. bis 25. Juni 1897  
 auf dem St. Cracauer Acker, Friedrichstadt.

**Eröffnung der Ausstellung:** am Dienstag den 22. Juni  
 Morgens 8 Uhr.  
 Von 9 Uhr ab: Vorstellung und Musterung, sowie Verkauf der Lotteriefertige,  
 Wagen und Sattlerarbeiten.

**Am Mittwoch den 23. Juni Morgens 11 1/2 Uhr**  
 Belohnung langjähriger landwirthschaftl. Arbeiter der Vereinsmitglieder.  
**Von Nachmittags 3 Uhr ab:** Preisfahren der Aussteller.  
**Von Nachmittags 4 1/2 Uhr ab:** Vorstellung der angekauften Lotteriefertige  
**Am Donnerstag den 24. Juni von 10 Uhr Vorm. ab:**  
 Preisreiten der Aussteller, von 3 Uhr Nachmittags ab: Vorstellung der  
 am Mittwoch prämiirten Preisfaber mit ihren Gespannen.  
**Von 4 1/2 Uhr Nachmittags ab:** übermorgige Vorstellung der zur Lotterie  
 angekauften Pferde.

**Am Donnerstag den 24. und Freitag den 25. Juni:  
 Lotterie-Ziehung.**

In den nicht angegebenen Stunden sind die Bahnen zur Musterung aller  
 ausgefallenen Pferde frei.  
 In allen Vorstellungen finden von 9 Uhr Morgens ab Concerte statt.  
**Schenswürdigkeiten:** Die neue, moderne Radrennbahn der Vereinigung  
 Magdeburger Radfahrervereine 6 Minuten vom Werdermarkt, bei Graf-  
 mann's Garten.  
**Radfahrer, Kaiserstraße 86.** Der Vorstand.

**Saison-Conserven-Ausverkauf.**  
 Jango extrafeine Kaisererbsen, 1/2 Kilo 1,35,  
 feinste Erbsen, 1/2 „ 1,13,  
 Leipziger Allerlei, extra Qualität, 1/2 „ 1,35,  
 Extra prima Wachsbohnen, 1/2 „ 0,50.

**Prima Schnitt- und Brechbohnen,**  
 5 Pfd. 81 Pfg., 4 Pfd. 68 Pfg., 3 Pfd. 54 Pfg., 2 Pfd. 36 Pfg.  
 empfehlen unter Garantie nur allerbesten Qualität

**Gebr. Zorn**  
 Grossherzogl. Sächsische Hoflieferanten.

Neue Näh- u. Schreib- u. Bettstoff,  
 Kommoden, Spiegel mit Schränken,  
 Stühle und Küchengeräthe, Tisch-  
 stühle etc. billig Abhalter Str. 12.

Eine Partie  
**Reisekörbe**  
 stehen billig zu verkaufen  
 Güttenstr. 8 bei C. Gräbner.

Gebrauchte Binninos  
 für 175, 275 und 400 Mark zu verkaufen.  
**B. Böhl,** An der Universität 1.

**Dampfwäscherei**  
 Geilstr. 21. Fernspr. 719.  
**Hauswäsche,  
 Gärten.**  
 Allen Hausfrauen, die ihre Wäsche  
 schonen wollen, bestens empfohlen.  
 Abholung und Rückgabe kostenfrei.

21. Juni 1897. **Apolda.** 21. Juni 1897.  
 Der diesjährige 9. **Hundemarkt,** verbunden mit Aus-  
 stellung und Prämiation von Rasenbällen, findet am Montag den  
 21. Juni d. J. auf dem hiesigen Marktplate statt. Anmeldung ist nicht  
 nöthig. Die Prämiation beginnt Mittags 1 Uhr, die Versteigerung der Rasen-  
 bälle 9 Uhr.  
 Viele Ehrenpreise haben zur Verfügung.  
 Wir laden Einzelbesitzer, Freunde und Gönner hierzu freundschaftl. ein.  
 Apolda, im Juni 1897. Das Comité.

**Gibits flüssiger Fleisch-Extract**  
 Reinsies Fleischproduct  
 Keine Kräuter Würze

Überall  
 käuflich

GENERAL-DEPOT  
**MAX KOCH** Hof-Conserv-Fabrik  
**BRUNSCHWEIG.**

Zwei Theelöffel, in einer Tasse warmen Wassers aufgelöst,  
 ergeben ohne jeglichen Zusatz im Augenblick eine ausgezeichnete,  
 klare und wohlschmeckende Bouillon.  
 Gibits Bouillon wirkt anregend u. fördert den Appetit ungemein.  
 Vortrefflich auch für Saucen, Ragouts, Fleischgelées u. Gemüses.

**MELLIN'S**  
 SCHUTZ MARKE  
**NAHRUNG**  
 für Kinder, Kranke, Magenleidende.  
 Enthält kein Mehl.  
 Bester Ersatz für Muttermilch.  
 Zu haben in allen Apotheken, Drogerien  
 oder direkt durch das General-Depot  
**J. C. F. Neumann & Sohn,**  
 Berlin W., Tuchenstrasse 51-52. (ad  
 Hoflieferanten Sr. Maj. d. Kaisers u. Königs)